

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Haushalts- und Wirtschaftsführung 2005

**Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
im ersten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005
(vorläufige Haushaltsführung bis 8. März 2005)**

*Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 9. Mai 2005
– II A 2 – H 1221– 5/05 –*

Gemäß § 37 Abs. 4 der Bundeshaushaltsordnung übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im ersten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 1. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 2005 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
04	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt		
04 08	Die Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatsicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik		
	<i>Einrichtung eines außerplanmäßigen Kapitels 0408 - Die Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatsicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik - in Ausführung des Organisationserlasses des Bundeskanzlers vom 28. Dezember 2004 zur Übertragung der Zuständigkeit für diese Behörde mit Wirkung vom 1. Januar 2005 auf die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.</i>		
05	Auswärtiges Amt		
05 02	Allgemeine Bewilligungen		
687 01	Hilfe für Deutsche im Ausland <i>Dringende Hilfeleistungen für Deutsche im Ausland. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf §§ 5 und 6 Konsulargesetz.</i>	406	700
06	Bundesministerium des Innern		
06 28	Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe		
698 11 apl	Überbrückungshilfen für deutsche Bürger infolge der Asienflut <i>Soforthilfe für von der Flutkatastrophe in Südostasien geschädigte Deutsche.</i>	-	3.000
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit		
09 02	Allgemeine Bewilligungen		
686 14 apl	Flutkatastrophe in Südostasien, Finanzielle Unterstützung der betroffenen Länder im Rahmen der Internationalen Tourismusbörse..... <i>Finanzielle Unterstützung der betroffenen Länder im Rahmen der Tourismusbörse (ITB, 11.-16. März 2005).</i>	-	331

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	über-/außer- planmäßige Verpflichtungser- mächtigung T€
1	2	3	4

04 Bundeskanzler und Bundeskanzleramt

04 01 Bundeskanzler und Bundeskanzleramt

519 01 apl Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen..... - 2.000
Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2025 bis zu:.....2.000 T€
Zusage des Bundes im Nutzungsvertrag für Schloss Meseberg, zum Bauunterhalt des Schlosses an Dach und Fach bis zum genannten Höchstbetrag beizutragen.

10 Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft

10 02 Allgemeine Bewilligungen

686 05 apl Zuschuss zur Umsiedlung der Internationalen Kakaoorganisation (ICCO) nach Bonn..... - 671
Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu:.....555 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu:.....116 T€
Vorsorge für die Bewerbung um die Ansiedlung der Internationalen Kakao-Organisation (ICCO) in Bonn. Die Verpflichtungsermächtigung dient der haushaltsmäßigen Absicherung der Ansiedlung der erfolgreichen Bewerbung.

12 Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

12 02 Allgemeine Bewilligungen

526 51 apl Gerichts- und ähnliche Kosten - 2.119
Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu:.....2.119 T€
Abschluss einer Vereinbarung mit den entgeltlich tätigen Schiedsrichtern in dem Schiedsverfahren zwischen dem Bund und dem Toll-Collect-Konsortium zur Klärung der Schadensersatz- und Vertragsstrafenansprüche des Bundes aus dem verzögerten Start des Mautsystems.

532 51 apl Ausgaben für den Einzug der streckenbezogenen Straßenbenutzungsgebühren für LKW durch Private..... - 5.140
Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu:.....2.570 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu:.....2.570 T€
Abschluss einer Vereinbarung zum Aufbau und Betrieb eines Servicepart-neretzes in weiteren vier Mitgliedstaaten der EU mit der Toll Collect GmbH.

